

Veränderungen in den Kirchenbezirken Rheinpfalz und Saar-Pfalz

Am 17. Dezember 2017 wird der Leiter des Bezirkes Rheinpfalz, Erwin Deubel, in den Ruhestand treten. Er ist seit 39 Jahren als Amtsträger tätig, davon 22 Jahre als Bezirksältester und Bezirksvorsteher.

Als Nachfolger ist der Bezirksälteste Stefan Weber vorgesehen. Er gehört zum Bezirk Saar-Pfalz und unterstützt derzeit den Bezirksältesten Harry Königstein in seiner Arbeit. Um einen reibungslosen Übergang in der Leitung des Bezirkes Rheinpfalz zu ermöglichen, wird Stefan Weber bereits ab dem 1. Oktober 2017 in den Bezirk Rheinpfalz wechseln. So hat er Gelegenheit, die dortigen Gemeinden und ihre Mitglieder kennen zu lernen.

Dieser Wechsel wird auch zu einer Neustrukturierung der beiden Bezirke führen. Die Kirchenleitung strebt an, allen Bezirken eine annähernd gleiche Anzahl von Gemeinden zuzuordnen. Das soll einer Überbelastung der Bezirksvorsteher, die noch im Berufsleben stehen, entgegenwirken.

Aus diesen Gründen werden die Gemeinden Kaiserslautern, Kusel, Rockenhausen, Ramstein-Miesenbach und Grumbach ab dem 17. Dezember 2017 dem Bezirk Rheinpfalz zugeordnet. So wird der Bezirk Saar-Pfalz künftig aus 15 Gemeinden und der Bezirk Rheinpfalz aus 17 Gemeinden bestehen.

Bezirke Darmstadt und Offenbach

Bereits am Palmsonntag wurde in den Gemeinden der Bezirke Darmstadt und Offenbach ein Schreiben von Apostel Gert Opdenplatz verlesen. Er informierte die Gläubigen darüber, dass für 2019 die Zusammenführung der beiden Bezirke geplant ist.

Im Bezirk Offenbach wird der langjährige Bezirksälteste Rainer Gebhard am 15. Oktober 2017 in den Ruhestand treten. Er ist seit dem 11. Januar 1976 als Amtsträger tätig. Seit 27 Jahren leitet er als Bezirksältester den Bezirk.

Bis zur Zusammenführung der beiden Bezirke wird Bezirksevangelist Jens Schölzel die Leitung des Bezirkes Offenbach kommissarisch übernehmen. Bezirksevangelist Klaus Weller wird ihn

unterstützen, gleichzeitig wird in dieser Übergangszeit Bezirksevangelist Raimund Herrmann aus dem Bezirk Darmstadt bezirksübergreifend eingesetzt.

Als künftiger Leiter des neu zu gründenden Bezirkes ist der Bezirksälteste Tobias Rother vorgesehen.

15. Juli 2017

Text: Adelheid Kleppe






Foto: Jessica Krämer